

Zum Auftakt der diesjährigen Begrünungsaktion pflanzte Gröndezerrent Dr. Oliver Franz eine Platane an der Wilhelmstraße:



„In den nächsten Wochen werden wir 200 neue Bäume pflanzen; Schwerpunkt ist der Innenstadtbereich. Damit pflanzen wir so viele Bäume nach, wie noch nie zuvor in einem Jahr.“ und weiter:

„Besonders im innerstädtischen (!) Bereich haben Bäume eine wichtige Funktion. Sie erhalten den stadtbildprägenden grünen Charakter Wiesbadens und entfalten eine klimaverbessernde Wirkung, in dem sie Schatten spenden, die Luftfeuchtigkeit erhöhen, Lärm- und Emissionen mindern und so die Aufenthaltsqualität verbessern. Mit den Nachpflanzungen setzen wir ein klares Zeichen bei der Abarbeitung der Fehlstellen im Stadtbild“, erläutert der Dezerrent.

Leider reichen die Mittel im Grünflächenamt nicht aus, um alle offenen Stellen mittelfristig mit Bäumen bepflanzen zu können. „Ich werde mich auch weiterhin dafür einsetzen, daß für Nachpflanzungen ausreichend Mittel bereitgestellt werden“, erklärt Dr. Franz abschließend.

Wir meinen: Hört, hört! - Hätte man vor einem Jahr die Kastanien auf der Maarau stehen lassen, wäre Geld gespart und viel Ärger vermieden worden, aber sinnvolles Handeln ist ja bekanntlich manchmal auch Glückssache... - Doch halt: Die Maarau ist ja kein Innenstadtbereich, das ist ja nur Kostheim...